Da der gesamte Selbstversorgergartenbau einschl. der Bauerngärten auf dem Lande keinerlei Sämereien von diesen Gemüsearten erhält, erwächst dem Erwerbsgartenbau eine gegenüber dem Vorjahr noch erhöhte Verpflichtung. Auch bei Zwiebeln wird wieder die Jungpflanzenanzucht in Frage kommen, wenngleich ein gewisser Teil „Bunter Tüten" davon an den Selbstversorgergartenbau geliefert werden kann. Die Erfahrungen, die mit der Anzucht von Zwiebeljungpflanzen gemacht wurden, sind durchaus befriedigend, und haben zu einer ganz beträchtlichen Saatguteinsparung geführt. Eine ähnliche Regelung ist auch für die Küchen- und Gewürzkräuter vorgesehen, von denen Samen nur in geringen Mengen zur Verfügung steht. Selbstverständlich muß der Jungpflanzenanzucht infolgedessen ganz besondere Sorgfalt zugewendet werden, damit die Verbraucher eine kräftige, gesunde Pflanzware — in möglichst großem Umfang mit Erdtopfballen — erhalten können. Voraussetzung dafür ist die Verwendung gesunder, nahrhafter, nach Möglichkeit durch Dampf oder sonstwie entseuchter, zumindest aber gut mit Kalk versetzter Anzuchterde. Vor der Aussaat soll das Saatgut gebeizt werden. Es empfiehlt sich, zwei Sätze Jungpflanzen heranzuziehen, um bei ungünstiger Frühjahrswitterung wenigstens mit dem zweiten Satz für die Kundschaft zur rechten Zeit zu kommen. Wer aus betriebswirtschaftlichen Gründen etwa drei oder vier Sätze heranziehen will, muß sein Saatgut entsprechend einteilen; denn dafür können keine zusätzlichen Mengen gegeben werden.

In dieser Weise umsichtig verwendet, wird das vorhandene Saatgut für alle ausreichen. Irmgard Genthe.

Samenbedarf je 1/4 ha (Samenverbrauchs-Höchstmengen)

Buschbohnen (Stufensaat)	20	kg
Stangen-u.Prunkbohnen	12,5	kg
Puffbohnen	37,5	kg
Feldsalat, feinbl.	7.5	kg
Feldsalat, breitbl.	5	kg
Erbsen (Mark-, Schal-, Zucker-)	50	kg
Landgurken	1	kg
Blätterkohl	200	g
Blumenkohl (Frühbeetaussaat)	100	g
Blumenkohl (Freilandaussaat)	200	g
Rosenkohl, Rotkohl (Frühbeetaussaat)	100	g
Weißkohl, Wirsingkohl (Frühbeetaussaat)	125	g
Weißkohl, Wirsingkohl (Freilandaussaat)	200	g
Kohlrabi, Frühsorten (Frühbeetaussaat)	300	g
Spätkohlrabi (Freilandaussaat)	200	g
Möhren, Pariser Markt	1,5	kg
halblange	1	kg
lange späte	750	g
Kresse	500	g
Kürbis	250	g
Schnittpetersilie (krause)	2.5	kg
Schnittpetersilie (einfache)	1	kg
Wurzelpetersilie	1	kg
Porree (Lauch)	375	g
Radieschen (Freiland)	6,25	kg
(unt. Glas)	12,5	kg
Schwarzwurzeln	3	kg
Knollensellerie	12,5	g
Schnittsellerie	20	g
Spinat (Wurzel-)	6,25	kg
(Blatt-)	12,5	kg
Mangold	3	kg
Melde	7,50	kg
Rettich	2,5	kg
Mairüben	1	kg
Teltower Rübchen	1,5	kg
Rote Bete	3	kg
Tomaten	125	g
Winterendivien	375	g
Zwiebeln	3	kg
Rübstiel	3,75	kg
Kopfsalat (Drillsaat)	300	g
Pflück- u. Schnittsalat (Freilandsaat)	1	kg
Pflück- u. Schnittsalat (unter Glas)	5	kg
Majoran	2	kg
Thymian	1.5	kg
Bohnenkraut	1,5	kg

STELLEN-ANZEIGEN

Bei der Kreisstadt Plauen ist die Stelle eines **Leiters der Stadtgartenverwaltung** nach der Besoldungsgruppe A 4 b 1 zu besetzen. Bewerber müssen die staatl. dipl. Gartenbauinspektorprüfung abgelegt haben und als Gartengestalter in der Lage sein, die Gartenverwaltung einer Stadt mit 112 000 Einwohnern verantwortlich zu leiten. Bevorzugt werden Bewerber mit künstlerischer Begabung und guter Praxis, die schon in ähnlich. Stellen tätig waren. Probezeit: 6 Monate. Ausführliche Bewerbungen mit selbstgeschriebenem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild, selbstangefertigten Zeichnungen oder Lichtbildern eigener Arbeiten, arisch. Nachweis — ggf. auch für die Ehefrau — an Oberbürgermeister d. Kreisstadt Plauen — Personalamt —

Mehrere Gartenbauinspektoren und Gartenbautechniker (innen) für Innen- u. Außendienst baldmöglichst gesucht. Vollständige Bewerbungen mit Lichtbild, handgeschriebenem Lebenslauf und Zeugnisabschriften erbeten an: Deutsche Park- und Gartengestaltung G. m. b. H., Bln.-Zehlendorf-West, Theodor-Fritsch-Allee 25, Tel. 848222.

Gartengestalter, durchaus selbständig arbeitende erste Kraft, mit langjährigen Erfahrungen und besten Pflanzenkenntnissen, für mein Düsseldorfer Hauptbüro in Dauerstellung sofort oder baldigst gesucht. Bewerbungsunterlagen, wie Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild unter Angabe der Gehaltsansprüche und evtl. Eintrittstermins erbeten an Josef Buerbaum, Gartengestalter, Düsseldorf, Seydlitzstraße 36, Fernruf 34173.

Ausschreibung. Bei der Stadtverwaltung Linz-Donau gelangt aus Anlaß der Schaffung zweier städt. Friedhöfe die Stelle eines **Friedhofverwalters** zur Besetzung. Für die Anstellung sind die Bestimmungen der Tarifordnung A für Angestellte im öffentlichen Dienst (TO. A) maßgebend. Bewerbungen mit selbstgeschriebenem Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, Ariererklärung, Lichtbild und Gehaltsansprüchen sind umgehendst unter GZ. 0020-1-12 an mich zu richten. Der Oberbürgermeister. gez. Dr. Sturma.

Gartenbauinspektor, Weltkriegsteiln., Ende 40, langjährige Behördentätigkeit, sicher in Entwurf u. Planung neuzeitlicher Anlagen, sucht sich zu verändern. Gefl. Angebote mit Besoldungsang. erbeten unter G. W. 94 an d. Geschäftsstelle dies. Zeitschr.

Das Luftgaukommando II sucht zur alsbaldigen Einstellung:
a) **1 Gartenbautechnikerin** f. Innen- und Außendienst in Posen. **1 Gartenbautechniker** für den Bereich Warschau. Gefordert wird zeichnerische Befähigung, Pflanzenkenntnisse, Kenntnisse im Gemüsebau. Besoldung nach Verg.-Gr. VI bis V TO. A.
b) **1 Gemüsebaufachmann** (Techniker oder Gartenmeister) für ca. 2000 Morg. Gemüsekulturen im Gouvernement. Besoldung nach Verg.-Gruppe VII bis V TO. A.
c) Mehrere **geprüfte Gartenmeister** als Anlagenleiter u. als Leiter von Gärtnereien im Generalgouvernement. Kenntnisse und Erfahrungen in der Gartenausführung und Anlagenpflege, im Gemüsebau sowie in der Kontrolle der Baustellen erforderlich. Besoldung nach Verg.-Gr. VIII bis VII TO. A. — Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Lichtbild und beglaubigten Zeugnisabschriften (Techniker selbstangefertigte Zeichnungen) sind an das Luftgaukommando II, Verw. B 5, Posen, Tannenbergstr. 18, zu richten.

Gartenbauinspektor, Beamter einer Großstadt, 50 Jahre alt, gute Erscheinung, Altparteigenosse, mit 20jähriger Beamtentätigkeit sowie 12 Jahre in leitenden Stellungen erst. Privatfirmen als Gartengestalter tätig gewesen, sucht **leitenden Posten** bei Behörde. Seit mehreren Jahren Vertreter des Dienststellenleiters. Erster Entwurfsbearbeiter mit ungewöhnlicher Begabung auf allen zeichnerischen, technischen u. praktischen Gebieten der Gartenkunst. Westdeutschland bevorzugt. Angebote erbeten unt. Nr. 317 an d. Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Gartengestalter mit langjähr. Behördentätigkeit, sucht Stellung zu sofort oder später (Behörde bevorzugt). Große Erfahrungen in Grün-, Friedhofs-, Kleingarten- und Siedlungsanlagen. Angebote mit Besoldungsangabe erbeten unter Nr. 318 an die Geschäftsstelle dies. Zeitschrift.

Für das Grünflächen- u. Friedhofsamt der Stadt Straßburg (Els.) werden **2 Garteninspektoren,** die in der Anlage und Unterhaltung von öffentl. Grünanlagen, sowie in der Pflanzenzucht erfahren u. gartentechnisch geschult sind, gesucht. Die Einstellung erfolgt als Beamter nach Besoldungsgr. A 4 c 2 bzw. als Angestellter nach Vergütungsgr. VI a TO. A. Für Bewerber, die im öffentlich. Dienst stehen, erfolgt die Verwendung vorerst im Wege der Abordnung. Bewerbungen sind bis 15. 2. 1943 unter Beifügung eines selbstgeschriebenen Lebenslaufes, beglaubigt. Zeugnisabschriften, Nachweis deutschblütiger Abstammung, gegebenenfalls auch für die Ehefrau, und Angabe des frühest möglichen Antrittstermins zu richten an den Oberstadtkommissar, Personalamt, Straßburg (Elsaß).

Verlag und Anzeigenleitung: Verlag der Gartenkunst, Michael Mappes, Berlin-Charlottenburg 4, Schlüterstraße 39.
Hauptschriftleiter i. N. und für die Anzeigen verantwortlich: Michael Mappes, Berlin-Zehlendorf, Onkel-Tom-Straße 132.
Nachdruck bedarf in jedem Falle besonderer Vereinbarung. — Für nicht verlangte Einsendungen keine Gewähr. — Druck: Trowitzsch & Sohn, Frankfurt (Oder) und Berlin SW 68. — Z. Zt. gilt Preisliste Nr. 2

SLUB Wir führen Wissen. TU Berlin UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK DEUTSCHE GARTENBAUBIBLIOTHEK E.V.